

Einen Augenblick staunen

Das neue Buch der Edition Volles Haus

Variationen über Sterben, Nachhaltigkeit und friedfertiges Leben. Von Autor Thomas Gröbly.

zVg In seiner Auseinandersetzung mit dem Ende seines Lebens und den bedrohten sozialen, ökologischen sowie ökonomischen Lebensbedingungen für seinen Enkel entwickelt Thomas Gröbly Ideen, wie wir die eigenen und die Grenzen des Planeten respektieren können. Er bleibt nicht beim herkömmlichen Konzept von Nachhaltigkeit stehen, sondern skizziert ein Handwerk der Friedfertigkeit, das die Würde aller Lebewesen ins Zentrum stellt. Dem Buch ist ein Essay über sein Sterben und über Selbstbestimmung beigelegt.

Staune, wo du siehst; frage, wo du kannst; säe, wo du isst; esse, wo du hungerst; grabe, wo du stehst; baue, wo du bist; wohne, wo du liegst; liebe, wo du lebst; lebe, wo du liebst; liebe überall alles

«Freundschaften und Liebesbeziehungen sind immun gegen Beschleunigung und Geschwindigkeit. Sie brauchen Zeit und Stille, Zuhören, Reden und Schweigen. Das ist nur jenseits von Tempo möglich. Für viele Menschen ist das «Kleiner-langsamere-weniger» kein Verzicht, sondern eine Befreiung.»

«Die Erde ist meine Wohnung, mein Garten. In den Garten kommen mir kein Gift, Kunstdünger oder transgene Organismen. Ich war Erde, lebe von Erde und werde Erde, weshalb ich ihr dienen will.»

«Und auch davon darf es mehr geben: Feste feiern, teilen, schlafen, schenken, musizieren und Musik hören. Miteinander reden, streiten, verstehen, widersprechen, ermutigen, fragen, zuhören, stottern, schweigen und nachfragen, das alles muss kein Ende haben.»

Über den Autor

Thomas Gröbly (1958), ist gelernter Bauer, Theologe, Dozent für Ethik und Nachhaltigkeit und Autor diverser Artikel und Bücher. Er ist Inhaber des Ethik-Labors in Baden und Mitinhaber von ecoloc GmbH – Gesellschaft für Lokale Ökonomie in Basel.

Kontakt: t.groebly@ecoloc.org

Lesungen: volleshaus.ch

Stimmen: «Sie lieber Thomas Gröbly, haben sich in Widersprüche tief hineingewagt, im Angesicht des Todes, und darum ist es ein sehr persönliches und sehr politisches Buch geworden, und eines, das für mich, die ich es gelesen habe, auch tröstlich ist.» – Marianne Gronemeyer – Professorin für Erziehungswissenschaften und Bestseller-Autorin

«Ein einfühlsames Dokument über Leben und Sterben, über Vergänglichkeit und Hoffnung. Eine sensible Verbindung zwischen persönlicher Endlichkeit und der Begrenztheit unseres Planeten.» Wolfgang Weigand – Theologe, Seel- und Weltsorger, Kabarettist und Autor

Buchtipp

Einen Augenblick staunen – Variationen über Sterben, Nachhaltigkeit und friedfertiges Leben

- Autor: Thomas Gröbly
- Edition Volles Haus
- ISBN: 978-3-03881-009-4
- Hardcover 172 Seiten; 113x187 mm CHF 28.-
- In der Schweiz gedruckt und gebunden
- Zu beziehen bei volleshaus.ch oder in jeder Buchhandlung

